

Optimiertes Schneidsystem für Abwasserpumpen

Kategorie: [Aktuelles](#)

Datum: 4. Mai 2021

Seit mehr als 35 Jahren haben sich die Abwasserpumpen MultiCut von Pentair Jung Pumpen mit ihrem Schneidsystem bewährt. Eingebaut in Pumpstationen, fördern sie Abwasser zum Kanal und sind fester Bestandteil in der häuslichen und kommunalen Abwasserentsorgung. Durch den zunehmenden Anteil von Feuchttüchern und anderen Hygieneprodukten, hat sich die Zusammensetzung des Abwassers verändert, was immer häufiger zu Pumpen-verstopfungen führt. Jung Pumpen begegnet dieser Herausforderung mit einem neuen Schneidsystem, das ab Mai erhältlich ist.

Abwasser im Wandel

Aufgrund des zunehmenden Vorkommens von Feuchttüchern und anderen Hygieneprodukten im Abwasser, verstopfen Schneidradpumpen immer häufiger. Darüber hinaus führt der Trend zur Wassereinsparung dazu, dass der Feststoffanteil im Abwasser deutlich zugenommen hat. Jung Pumpen begegnet dieser Herausforderung mit einem neuen, verbesserten Schneidsystem.

Ein neues Schneidwerk mit Biss

Das vorhandene Schneidsystem, welches in den letzten Jahren schon der Maßstab für moderne Schneidradpumpen war, wurde aufwändig analysiert und getestet. Heraus kam ein wesentlich effektiveres Schneidraddesign, mit dessen neuer Geometrie die Schnitte pro Minute von ca. 70.000 auf 200.000 erhöht werden konnten. Das Schneidmesser und die Anordnung der Schneidplattenlöcher wurden so optimiert, dass permanent ein maximales Drehmoment auf den Schneidprozess wirkt.

Einfacher Austausch und einfache Wartung

Das optimierte Schneidsystem befindet sich weiterhin außen vor der Pumpenhydraulik und gewährleistet, dass nur zerschnittene Feststoffe in das Pumpeninnere gelangen. Mit einem Abziehwerkzeug ist zukünftig ein einfaches Abziehen des Schneidrotors von der Pumpenwelle möglich, um die Schneidplatte und den Rotor bei Bedarf auszuwechseln oder den Schneidspalt neu einzustellen. Bei bestehenden MultiCut Anlagen kann das alte gegen das neue Schneidsystem (Ersatzteil) mit wenigen Handgriffen ausgetauscht werden.

„Wir haben im Bereich AZV Altes Land und Geestrand insgesamt 900 Druckentwässerungssysteme von Jung Pumpen im Einsatz. Aufgrund von Fehleinleitungen insbesondere durch Feuchttücher machte uns besonders eine Doppelpumpstation, an der 13 Wohneinheiten angeschlossen waren, permanent Ärger. Blockierte Laufwerke erforderten nahezu wöchentlich kostenintensive Zerlegungen der Pumpen. Jung Pumpen gab uns die Chance, das neue Schneidradsystem vor der Markteinführung zu testen. Dieses ist nun seit neun Monaten in der Doppelpumpstation installiert und seitdem haben wir keinen einzigen Störungseinsatz mehr gehabt. Aufgrund der guten Erfahrungen werden wir auch den Bestand an

WASSER & ABWASSER

Das Fachportal für die Wasser- und Abwasserwirtschaft
<https://wasser-abwasser-technik.com>

Druckentwässerungssystemen nach und nach auf das neue Schneidrad umstellen.“

- Niels Großkreutz, Abwassermeister bei Hamburg Wasser